

## Eine kleine Weihnachtsgeschichte....



...es waren einmal zwei Jungs im Alter von 10 Jahren, die mit ihren Vätern aus Syrien vor Krieg und Verbrechen geflohen sind. Nach langen Wegen sind sie in Einhausen gelandet.

Da die beiden Jungs schulpflichtig sind, konnte relativ kurzfristig die Einschulung in die 5. Klasse terminiert werden. Der erste Schultag stand bevor und die Netzwerkerinnen des Flüchtlingsnetzwerk Einhausen standen vor dem großen Problem: Wo bekommen wir nun zwei Schulranzen her, denn irgendwo müssen Hefte, Bücher und Stifte ja verstaut werden.

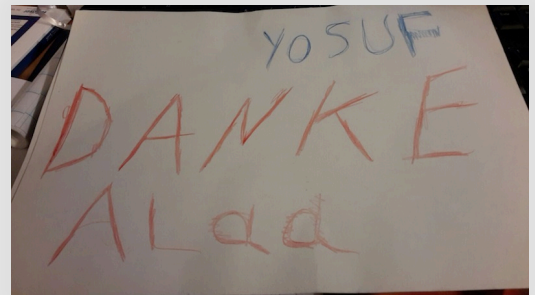
Schön, dass sich Hilfsbereitschaft oft unbürokratisch, schnell und auch manchmal leise zeigt: Die zwei Jungs haben sich bei RAU in Einhausen zwei Schulranzen abholen dürfen!

Die strahlenden Augen und die Freude über dieses tolle Geschenk wird Christiane Rau bestimmt nie vergessen – und auch das

Flüchtlingsnetzwerk möchte sich recht herzlich bedanken!

Seien SIE Teil dieser Geschichte: engagieren Sie sich im Netzwerk – die zwei Jungs werden es IHNEN danken! Wir benötigen, das kostbarste, was Sie haben: IHRE Zeit.

Helfen Sie mit: bei der Hausaufgabenbetreuung, Kinder zum Turnen begleiten, Brettspiele machen oder als Alltagsbegleiter.



Kontakt:

Flüchtlingsnetzwerk Einhausen  
Beate Kallenbach-Herbert  
Mail: [b.kallenbach@posteo.de](mailto:b.kallenbach@posteo.de)